

Ausschreibungstext Bike and Ride Box einstöckig (Fahrradbox)

1.0 Allgemeine Vorbemerkungen

Zur technischen Ausführung sind alle zum Ausführungszeitpunkt gültigen EN- und DIN-Normen, statische Erfordernisse, Arbeitsstättenrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, behördliche Erlasse und Gesetze sowie die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.

1.1 Stoffe und Bauteile

Alle Materialien sind entsprechend den in der Baubeschreibung ausgewiesenen Qualitäten und Anforderungen bzw. Sorten anzubieten. Alle verwendeten Teile sind entsprechend der gültigen EN- und DIN-Normen auszuwählen. Für Befestigungsmittel sind ausschließlich V2A / V4A - Werkstoffe zu verwenden.

1.2 Eignungsnachweiß / Zertifizierung des Metallbetriebes

Gültige Eignungsnachweise für die Durchführung der Schweißarbeiten nach DIN EN 1090 müssen auf Verlangen des AG bei der Angebotsabgabe beigelegt werden.

1.3 Statische Nachweise

Statische Nachweise werden abhängig vom Standort geliefert.

1.4 Zertifikate

Die Bike and Ride Boxen sind nach DIN 79008 für Fahrradparksysteme zertifiziert. Empfohlene ADFC Qualität.

2.0 Allgemeine Produktbeschreibung

Bei der ausgeschriebenen Bike and Ride Box (nachfolgend BRB genannt) handelt es sich um ein modulares Baukastensystem, welches mittels vorgefertigter Baugruppenteile vor Ort zusammengefügt wird. Die BRB basiert auf einer quaderförmigen modularen Grundeinhausung bestehend aus einer Radbox, die beliebig modular erweiterbar ist, sowie einem aufgesetzten Blechdach. Die Baulänge der BRB ist entsprechend den örtlichen Anforderungen im vorgegebenen Rastermaß der flächenoptimierten Grundeinhausung (B/H/T 940/1455/2000mm) beliebig linear bzw. gegenläufig addierbar. Nachträglich können die einstöckigen Boxen auf die doppelstöckige Ausführung aufgerüstet werden. Im Standard wird die BRB mit einem elektronischen Zugangs- und Buchungssystem ausgestattet. Alternativ besteht die Möglichkeit die BRB mit einem Zylinderschloss auszustatten. Die BRB bietet aufgrund der modularen Bauweise jederzeit die Möglichkeit die geläufigen, zusätzlichen Ausstattungsmerkmale, wie z.B. integrierte Beleuchtungseinheit je Rad-Box, Lademöglichkeit für Pedelecs, etc. problemlos zu ergänzen bzw. zu integrieren. Gegründet wird die BRB auf einem bauseits vorzurichtenden, tragfähig verdichteten Untergrund (z.B. Pflasterfläche).

2.1 Technische Daten

2.1.1 Tragende Konstruktion

Verschweißte und feuerverzinkte Vorderwandkonstruktion aus gekanteten Stahlprofilen. Quaderförmige Korpusausbildung ausgefacht aus einzelnen Seiten- / Rück- / und Zwischenwände. Diese werden bei der Endmontage fachgerecht mittels verdeckt liegenden Schraubverbindungen zusammengebaut. Die Vorderwandkonstruktion werden gemäß EN-ISO 12944-5 im Duplex-Verfahren zum optimierten Korrosionsschutz nach dem Schweißen im Tauchbadverfahren feuerverzinkt (Schichtdicke mind. 80µ), gesweept und abschließend elektrostatisch pulverbeschichtet (Schichtdicke mind. 60µ).

Stahlblechteile sind verzinkt und elektrostatisch pulverbeschichtet (Schichtdicke mind. 60µ).

2.1.2 Dach

Die Dachform ist als Pultdach mit 1,15 Grad Neigung ausgebildet. Stahlblechteile sind verzinkt und elektrostatisch pulverbeschichtet (Schichtdicke mind. 60µ).

2.1.3 Entwässerung

Das anfallende Regenwasser wird über das geneigte Pultdach nach hinten weitergeführt, wo es dann über die Rückwand oberirdisch abgeleitet wird.

2.1.4 Rück- und Seitenwände

Die Rück- und Seitenwände der BRB werden mittels verzinkten und elektrostatisch pulverbeschichteten Kassettenblechen ausgebildet. Die Blechstärke ist 2mm. Die Befestigung der Kassettenbleche im Bereich der Rück- und Seitenwände erfolgt über innenliegende Vernietung/Verschraubung.

2.1.5 Zwischenwände

Die Zwischenwände der einzelnen Rad-Boxen werden mittels 1,5mm Aluminiumblech mit großflächigen Lüftungsbohrungen ausgebildet. Die Befestigung erfolgt mittels Nietverbindungen.

2.1.6 Frontseitige Zugangstüren

Die Türelemente der BRB werden analog der Seiten- und Rückwände ebenfalls mittels verzinkten und elektrostatisch pulverbeschichteten Kassettenblechen ausgebildet. Ein über die komplette Höhe des Türflügels aufgesetzter Winkelgriff ermöglicht einen optimierten Bedienkomfort der Tür. Verdeckt liegende eingerückte Scharnierbänder bieten eine bestmögliche Sicherheit gegen Vandalismus.

2.1.7 Elektroschloss

Jede Box muss mit einem Elektroschloss ausgestattet sein, das folgende Anforderungen erfüllt:

- Schnappverschluss mit elektromechanischer Entriegelung
- Geringer Stromverbrauch (12-24V DC)
- Technischer Betriebsstrom unter 600mA
- Mikroschalter max. Stromverbrauch 3A 12V
- Sehr gut für Außenanwendungen geeignet
- Temperaturbeständigkeit -40 bis +80°C
- Inkl. Türauswurf von ca. 1cm
- Rückmeldefähig
- Mechanische Notentriegelung innen über Seilzug

2.2 Aufbau der Rad-Boxen (einzelne Boxelemente)

2.2.1 Parkierung

Ein zwischen die Rahmenprofile der Tragkonstruktion eingespannter und verschraubter Radparker, ausgebildet als Schraubkonstruktion mit einem Aluminiumführungsprofil, ermöglicht ein sicheres Parkieren der Fahrräder. Die Boxengröße ist so ausgelegt, dass Fahrräder mit einer Lenkerbreite bis zu 805mm sowie einer Gesamtlänge von 1995mm problemlos eingestellt werden können. Die Reifenbreite beträgt maximal 85mm. Die lichte Höhe der Tür beträgt 1275mm. Weiterhin bietet die Ausfachung der Wandelemente Bohrungen zur Aufnahme einer Ladesteckdose sowie Kleiderhaken und Auflagemöglichkeit für allgemeine Utensilien.

2.2.2 Diebstahlsicherungen

Zur Anbindung des Fahrrads bzgl. Diebstahlsicherung ist eine Drahtseilschleife vorhanden.

2.2.3 Beleuchtung

Zur passiven Ausleuchtung der Rad-Boxen wird in jeder Box eine LED-Leuchte verwendet. Die Ansteuerung erfolgt über das Türschloss. Tür offen, LED an. Tür zu, LED aus.

3.0 Montage + Erstinbetriebnahme

Die Montage der BRB erfolgt auf bauseits erstelltem tragfähig, verdichtetem und frostsicheren Untergrund, wie z.B. Pflasterfläche.

4.0 Ergänzende Ausstattungsmerkmale / Optionen

4.1 Lademöglichkeit für Pedelecs (E-Bikes)

Die Rad-Boxen können optional mit Schuko-Ladesteckdosen mit integriertem Lastschuttschalter ausgestattet werden (230V, 600W pro Ladesteckdose, 4A). Die Ladegeräte sind vom Nutzer mitzubringen. Die FI-Absicherung befindet sich zentral für alle Ladesteckdosen im Steuerungsschrank.

5.0 Sonderlösungen

Objekt- / standortbezogene Sonderlösungen können, insoweit diese technisch realisierbar sind, in Anlehnung an die Basis-Modellreihe adaptiert werden. Hierzu wenden Sie sich bitte direkt an Kienzler Stadtmobiliar, so dass aufgrund der gewünschten Vorgaben ein entsprechendes BRB-Konzept gemeinsam entwickelt werden kann.

6.0 Hersteller

Kienzler Stadtmobiliar GmbH
Vorlandstraße 5
D-77756 Hausach
www.kienzler.com

Tel.: +49 (0) 7831 - 788 0
Fax: +49 (0) 7831 - 788 99
E-Mail: info@kienzler.com